

Camino stößt bei Costa de Cobre in Peru auf hochgradiges Kupfer

12:03 Uhr | [IRW-Press](#)

- 76,2 m bei 0,88 % Cu, einschließlich 16,25 m bei 2,67 % Cu und 6,82 g/t Ag
- alle fünf gemeldeten Bohrlöcher durchschneiden eine starke Kupfermineralisierung

[Camino Minerals Corp.](#) (TSXV: COR) (OTCID: CAMZF) (Camino oder das Unternehmen) freut sich, die Explorationsergebnisse aus Phase 2 der jüngsten Bohrkampagne bei seinem Projekt Costa de Cobre (Costa de Cobre oder das Projekt) (früher bekannt als Los Chapitos(1)) in Peru bekannt zu geben. Camino hat fünf Bohrlöcher entlang des Trendkorridors Diva fertiggestellt, wobei sich die Bohrarbeiten auf das Zielgebiet Adriana konzentrierten, mit dem Ziel, den bekannten mineralisierten Körper zu erweitern und das Verständnis für die Ausdehnung und Kontinuität des mineralisierten Systems zu verbessern. Die maximale Bohrlochtiefe betrug 260 Meter, und alle fünf Bohrlöcher durchteuften eine starke Kupfermineralisierung und erstreckten sich über eine Streichlänge von etwa 400 Metern.

Wichtige Highlights der jüngsten Bohrungen bei Costa de Cobre:

Adriana: DCH-131:

- 69,8 m mit 0,47 % Cu und 4,17 g/t Ag, einschließlich
- 32,0 m mit 0,75 % Cu und 6,50 g/t Ag sowie
- 9,75 m mit 1,25 % Cu und 6,46 g/t Ag, einschließlich
- 3,90 m mit 2,99 % Cu und 15,63 g/t Ag

Adriana DCH-132:

- 44,0 m mit 0,38 % Cu und 1,87 g/t Ag sowie
- 77,6 m mit 0,36 % Cu und 1,63 g/t Ag sowie
- 17,6 m mit 2,49 % Cu und 12,58 g/t Ag

Adriana: DCH-133:

- 76,2 m mit 0,88 % Cu und 2,03 g/t Ag, einschließlich
- 16,25 m mit 2,67 % Cu und 6,82 g/t Ag

Adriana: DCH-134:

- 53,8 m mit 0,77 % Cu und 4,45 g/t Ag, einschließlich
- 40,8 m mit 0,96 % Cu und 5,43 g/t Ag

Adriana: DCH-135:

- 30,6 m mit 0,45 % Cu und 2,38 g/t Ag, einschließlich
- 9,3 m mit 0,96 % Cu und 6,12 g/t Ag

Costa de Cobre ist das zweite Kupferprojekt von Camino mit dem Partner Nittetsu Mining Co, Ltd. (Nittetsu), der nach einer Investition von 10 Mio. CAD und nach Abschluss der aktuellen Bohrkampagne eine 35-prozentige Earn-in-Beteiligung an Costa de Cobre erwirbt (siehe Pressemitteilung vom 14. Juni 2023). Camino treibt zudem gemeinsam mit Nittetsu Mining sein Kupferprojekt Puquios in Chile in Richtung Minenbau und -erschließung voran (siehe Pressemitteilung vom 17. April 2025). Der Baubeginn wird für den Sommer erwartet, vorbehaltlich der Sicherung der Projektfinanzierung und einer positiven endgültigen Investitionsentscheidung.

Das Kupferprojekt Costa de Cobre bietet Wachstumspotenzial sowohl durch die Erweiterung der Ressourcen als auch durch neue Entdeckungen, unterstützt durch eine etablierte Infrastruktur, strategische Partnerschaften mit Denham Capital und Nittetsu Mining sowie die Präsenz auf dem schnell wachsenden globalen Kupfermarkt.

Diese Ergebnisse belegen weiterhin eine gute Kontinuität und gute Gehalte entlang des Trends Diva bei Adriana, wobei es auf dem Konzessionsgebiet zahlreiche weitere Ziele mit hoher Priorität gibt, unter anderem entlang der Trends Diva, La Estancia und Atajo. Vorbehaltlich der weiteren Exploration solcher hochprioritären Ziele und der Abgrenzung einer Mineralressource, stellen wir uns eine Kupfermine vor, die rund um eine erweiterte Zone Adriana in Betrieb genommen würde und möglicherweise mit

Zuführungsstrukturen in der Tiefe verbunden wäre sowie zusätzliche erweiterte Zonen mit Kupfermineralisierung wie Lourdes, 1,4 km nördlich gelegen, oder Katty, 1 km südlich gelegen, sowie potenzielle Kupferfunde entlang der anderen Trends La Estancia und Atajo umfassen würde. Costa de Cobre liegt in geringer Höhe an der südlichen Küste Perus, in der Nähe wichtiger Infrastruktur, einschließlich des kürzlich angekündigten Baus des Hafenterminals San Juan de Marcona, der die zukünftige Logistik und Entwicklung in der Region verbessern wird. Camino ist nun mit aktiven Wachstumsinitiativen sowohl in Peru als auch in Chile positioniert. Angesichts der voranschreitenden Bauvorbereitungen in Puquios und der geplanten Fortsetzung der Explorationsprogramme in Chile und Peru glauben wir, dass 2026 ein aktives und transformatives Jahr für das Unternehmen sein wird, während wir eine führende Plattform für die Kupfererschließung und -exploration aufbauen, sagte Jay Chmelauskas, CEO von Camino.

Yoshikazu Fujimoto, Explorationsleiter bei Nittetsu Mining, erklärte: Nittetsu hat die dreijährige Earn-in-Phase bei Costa de Cobre abgeschlossen, wobei diese Ergebnisse weiterhin hochgradige Kupferabschnitte belegen. Costa de Cobre beherbergt viele Entdeckungsziele, und wir haben bisher nur einen Bruchteil der zahlreichen Kupfertrends des Konzessionsgebiets bebohrt. Wir planen nun, das Projekt voranzutreiben, um unser Joint Venture mit Camino zu gründen, an dem Nittetsu einen Projektanteil von 35 % halten wird.

Die Integration geologischer, struktureller und bohrtechnischer Informationen hat unsere Fähigkeit verbessert, Kupfermineralisierungen in Costa de Cobre vorherzusagen und gezielt anzusteuern. Diese Arbeit hat nicht nur zu den jüngsten Bohrerfolgen beigetragen, sondern auch zahlreiche Möglichkeiten aufgezeigt, die mineralisierte Fläche zu erweitern, um das Potenzial des Projekts in Distriktgröße zu erschließen (Abbildung 1), sagten Paulo Rodriguez und Jheferson Alcocer, Geologen bei Camino in Peru.

Geologische Erörterung

Das kürzlich abgeschlossene 990,70 Meter lange Bohrprogramm hat die Gesamtbohrtiefe im Kupferprojekt Costa de Cobre auf 29.650 Meter erhöht und damit die wachsende Explorationsdatenbank des Projekts weiter gestärkt. Bemerkenswert ist, dass sich etwa 91 % aller historischen Bohrungen auf den vielversprechenden Trend Diva konzentrierten, der sich über etwa 7 km erstreckt, was die strategische Ausrichtung des Unternehmens auf diesen wichtigen Kupferkorridor unterstreicht.

Neben dem Trend Diva sind auch andere wichtige strukturelle Korridore wie La Estancia und Atajo, die sich über etwa 18 km bzw. 8 km erstrecken, nach wie vor bedeutend, wenig erforscht und stellen attraktive Ziele für zukünftige Bohrkampagnen dar.

Bohrungen in der Nähe des Trends Diva haben die mineralisierte Fläche innerhalb der Zone Adriana erweitert und das Wachstumspotenzial des mineralisierten Körpers unterstrichen. Entlang der vielversprechenden Zone Adriana wurden fünf Bohrlöcher fertiggestellt (Bohrlöcher DCH-131, DCH-132, DCH-133, DCH-134 und DCH-135) (Abbildung 2).

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2026/84626/Camino_100626_DEPRcom.001.jpeg

Abbildung 1. Karte mit den drei Kupferkorridoren im Projekt Costa de Cobre: die Trends Diva, La Estancia und Atajo.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2026/84626/Camino_100626_DEPRcom.002.jpeg

Abbildung 2. Lage der Zielgebiete und der im Rahmen der Bohrkampagne 2026 gebohrten Bohrlöcher.

BOHRLOCH-ID	EASTING	NORTHING	AZIMUT	NEIGUNG	TIEFE
DCH-131	574129.00	8266853.00	225,00	-50,00	188,80
und	30,20	100,00	69,80	0,47	4,17
inkl.	45,50	77,50	32,00	0,75	6,50
und	107,70	127,50	19,80	0,41	2,32
und	132,00	139,50	7,50	0,30	3,09
und	159,45	169,20	9,75	1,25	6,46
inkl.	161,00	164,90	3,90	2,99	15,63
und	177,50	182,25	4,75	0,12	0,25
DCH-132	574205.00	8266841.00	225,00	-51,00	223,70
und	64,50	80,00	15,50	0,20	0,98
und	96,50	174,10	77,60	0,36	1,63
und	188,60	207,30	18,70	2,35	11,85
inkl.	189,70	207,30	17,60	2,49	12,58
DCH-133	574317.50	8266664.00	225,00	-62,00	169,10
und	89,50	165,70	76,20	0,88	2,03
inkl.	139,75	156,00	16,25	2,67	6,82
DCH-134	574386.00	8266570.00	217,00	-51,00	117,20
inkl.	6,00	46,80	40,80	0,96	5,43
DCH-135	574129.00	8266853.00	225,00	-77,00	291,90
inkl.	11,50	18,70	7,20	0,79	9,33
und	54,10	84,70	30,60	0,45	2,38
inkl.	66,50	75,80	9,30	0,96	6,12
und	90,45	96,00	5,55	0,38	0,79
und	109,50	118,50	9,00	0,40	2,26
und	138,90	141,00	2,10	0,83	1,55
und	151,50	157,40	5,90	0,32	1,05
und	185,95	189,00	3,05	0,27	0,57
und	251,30	267,60	16,30	0,30	0,44
inkl.	254,10	260,10	6,00	0,46	0,42

Anmerkungen: Das Koordinatenreferenzsystem ist WGS84 Zone 18S. Die Mächtigkeiten sind keine tatsächlichen Mächtigkeiten

Tabelle 1. Zusammenfassung der Bohrkampagne 2026-1, Kupferprojekt Costa de Cobre, Peru.

Das Projektgebiet innerhalb der Zone Adriana wird von Vulkangestein der Chocolate-Formation unterlagert, dessen Pseudoschichtungen einen Streich von N250°-270° und eine Neigung von 12°-30° nach Nordwesten aufweisen. Es wurden bis zu drei vulkanische Einheiten identifiziert, bestehend aus epiklastischen Sandsteinen, andesitischen Lavaströmen und Lapillituffen, die von feinkörnigen monzodioritischen hypabyssalen Intrusivkörpern durchdrungen sind.

Die Mineralisierung wird strukturell durch die nordwest-südöstlich verlaufende Verwerfung Diva gesteuert, die das Bohrgebiet durchquert und es in einen östlichen und einen westlichen Blockbereich unterteilt. Die Kupfermineralisierung kommt vorwiegend in den vulkanischen und hypabyssalen Gesteinen als Brekzien und Mantos vor, die mit dieser Struktur in Zusammenhang stehen. In der Nähe der Oberfläche konzentrieren sich Kupferoxide vorwiegend in der Brekzienmatrix und durchdringen teilweise die Klaster entlang von Brüchen und Mikrobrüchen, während in tieferen Zonen Sulfide, insbesondere Chalkopyrit und Bornit, vorherrschen.

Zielgebiet Adriana

Am Zielgebiet Adriana haben jüngste Bohrungen in mehreren Abschnitten eine bedeutende Kupfer- und Silbermineralisierung durchschnitten. Die Bohrung DCH-131 ergab mehrere mineralisierte Zonen, darunter insbesondere einen oberen Abschnitt von 12,8 m mit 0,57 % Cu und 6,93 g/t Ag, eine breite Zone von 69,8 m mit 0,47 % Cu und 4,17 g/t Ag sowie einen hochgradigen tieferen Abschnitt von 3,90 m mit 2,99 % Cu und 15,63 g/t Ag nahe dem Bohrlochende. Das System bleibt in der Tiefe offen, was auf das Potenzial für weitere Mineralisierungen hindeutet (Abbildung 3).

Auch die Bohrung DCH-132 durchteufte eine umfangreiche, durchgehende Mineralisierung, darunter ein breiter, flacher Abschnitt von 44,0 m mit 0,38 % Cu und 1,87 g/t Ag, eine weitere mächtige Zone von 77,6 m mit 0,36 % Cu und 1,63 g/t Ag sowie einen tieferen hochgradigen Abschnitt von 17,6 m mit 2,49 % Cu und

12,58 g/t Ag (Abbildung 4).

Darüber hinaus durchteufte Bohrloch DCH-133 einen oberen Abschnitt von 4,95 m mit 0,28 % Cu und 2,12 g/t Ag, gefolgt von einer bedeutenden durchgehenden Zone von 76,2 m mit 0,88 % Cu und 2,03 g/t Ag (Abbildung 5), während DCH-134 erfolgreich 53,8 m mit 0,77 % Cu und 4,45 g/t Ag durchteufte, beginnend fast an der Oberfläche (0,5 m) (Abbildung 6).

Insbesondere bestätigten die Untersuchungsergebnisse für Bohrloch DCH-135 mehrere übereinanderliegende mineralisierte Horizonte über die gesamte Bohrung hinweg, hervorgehoben durch eine obere Zone von 19 m mit 0,40 % Cu und 4,72 g/t Ag, ein mittleres Intervall von 9 m mit 0,40 % Cu und 2,26 g/t Ag sowie eine tiefere Zone von 16,3 m mit 0,30 % Cu und 0,44 g/t Ag. Diese jüngsten Abschnitte untermauern weiterhin die Kontinuität der Mineralisierung und deuten auf das Potenzial für weitere hochgradige Zonen innerhalb der Zone Adriana hin.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2026/84626/Camino_100626_DEPRcom.003.png

Abbildung 3. Querschnitt der Kupfermineralisierung in der Zone Adriana, Bohrlöcher DCH-131 und DCH-135.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2026/84626/Camino_100626_DEPRcom.004.png

Abbildung 4. Querschnitt der Kupfermineralisierung in der Zone Adriana, Bohrloch DCH-132.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2026/84626/Camino_100626_DEPRcom.005.png

Abbildung 5. Querschnitt der Kupfermineralisierung in der Zone Adriana, Bohrloch DCH-133.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2026/84626/Camino_100626_DEPRcom.006.png

Abbildung 6. Querschnitt der Kupfermineralisierung in der Zone Adriana, Bohrloch DCH-134.

Das Explorations- und Erschließungsprogramm Costa de Cobre zielt darauf ab, den Wert eines kupfer- und silberhaltigen Systems in Distriktgröße durch Ressourcenerweiterung, neue Entdeckungen und eine schrittweise Risikominderung des Projekts systematisch zu erschließen.

Die jüngsten Bohrungen stützen das geologische Modell des Unternehmens, deuten auf eine Kontinuität der Mineralisierung entlang des Trends Diva hin und lassen vermuten, dass das System sowohl in der Tiefe als auch entlang des Streichens offen bleibt. Die nächsten Explorationsphasen konzentrieren sich auf die Erweiterung bekannter mineralisierter Zonen, die Erprobung mehrerer hochprioritärer Ziele in den bisher nur wenig erkundeten Strukturkorridoren Diva, La Estancia und Atajo sowie die Weiterführung des Projekts in Richtung Ressourcenabgrenzung und zukünftiger Meilensteine der Erschließung, wobei bislang nur ein kleiner Teil des vielversprechenden Gebiets und drei Kupferkorridore auf dem Konzessionsgebiet systematisch durch Bohrungen erprobt wurden.

Probenahme- und Untersuchungsverfahren

Im Rahmen dieser Kampagne wurden fünf Bohrlöcher fertiggestellt. Der Bohrkern wurde in den Einrichtungen des Unternehmens in der Stadt Chala, 15 km vom Projekt entfernt, protokolliert und beprobt. Es werden die branchenüblichen Verfahren zur Sicherstellung der Chain-of-Custody und Qualitätssicherung/Qualitätskontrolle befolgt, wobei die Proben nach Lima geschickt werden, wo sie von ALS Chemex Labs, einem unabhängigen Labor, mittels ICP-MS analysiert werden. Das geologische Team von Camino hielt sich an die schriftlichen internen QA/QC-Verfahren, wobei die Einfügung von Blindproben, zertifizierten internationalen Standards (Pulps) und Duplikaten die Ziele und akzeptablen Ergebnisse erfüllte.

(1) Alle zuvor veröffentlichten technischen und wissenschaftlichen Informationen zum Kupferprojekt Los Chapitos gelten weiterhin für das Projekt Costa de Cobre.

Über Camino

[Camino Minerals Corp.](#) ist ein Kupferexplorationsunternehmen in der Entdeckungs- und Erschließungsphase. Das Unternehmen ist eine Joint-Venture-Partnerschaft mit Nittetsu Mining Co., Ltd. eingegangen, um das baureife Kupferprojekt Puquios in Chile in Richtung Erschließung und Produktion voranzutreiben. Camino treibt sein IOCG-Kupferprojekt Costa de Cobre in Peru voran, um die Ressourcenabgrenzung und -erschließung voranzutreiben und neue Entdeckungen hinzuzufügen. Camino

hat außerdem die Genehmigung für Explorationsbohrungen im Kupfer-Porphyr-Projekt Maria Cecilia erhalten, um seine NI 43-101-Ressourcen zu erweitern. Darüber hinaus hat Camino seine Landposition im Kupfer- und Silberprojekt Plata Dorada vergrößert. Camino ist bestrebt, ein Portfolio von fortgeschrittenen Kupferprojekten zu erwerben, die das Potenzial haben, Kupfer in eine elektrisierende, kupferintensive Weltwirtschaft zu liefern. Weitere Informationen finden Sie auf der Website von Camino unter www.caminocorp.com.

Jose A. Bassan, MSc. Geologist, ein unabhängiger Geologe FAusIMM (CP) 227922, ein qualifizierter Sachverständiger gemäß National Instrument 43-101 - Standards of Disclosure for Mineral Projects, hat den technischen Inhalt dieses Dokuments geprüft und genehmigt. Herr Bassan hat die relevanten Daten, die die technischen Angaben stützen, einschließlich der Probenahme- und Analyse-Testdaten, geprüft und verifiziert; diese Verifizierung umfasste eine Überprüfung der Analysezertifikate, der QA/QC-Ergebnisse sowie der Bohrprotokolle.

IM NAMEN DES BOARDS

(gez.) Jay Chmelauskas
President und CEO

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Camino Investor Relations
info@caminocorp.com
Tel.: (604) 493-2058

Weder die TSX Venture Exchange noch deren Regulierungsdienstleister (gemäß der Definition dieses Begriffs in den Richtlinien der TSX Venture Exchange) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Pressemitteilung.

Warnhinweis zu zukunftsgerichteten Aussagen: Bestimmte Angaben in dieser Pressemitteilung stellen zukunftsgerichtete Informationen dar. Bei der Erstellung der zukunftsgerichteten Angaben in dieser Pressemitteilung hat das Unternehmen bestimmte Faktoren und Annahmen zugrunde gelegt, die auf den aktuellen Einschätzungen des Unternehmens sowie auf Annahmen und Informationen basieren, die dem Unternehmen derzeit zur Verfügung stehen. Zu den zukunftsgerichteten Informationen in dieser Pressemitteilung zählen unter anderem Aussagen über die Aussichten für zukünftige Explorationsarbeiten in Costa de Cobre, zukünftige geplante Bohrprogramme in Peru und Chile, die Interpretation geologischer Modelle, die potenzielle Kontinuität und Ausdehnung mineralisierter Systeme, die Fortsetzung der Bohrungen im Rahmen zukünftiger Kampagnen und die Aussichten für die Kupferexploration in neuen Zielgebieten. Obwohl das Unternehmen diese Annahmen auf der Grundlage der ihm derzeit zur Verfügung stehenden Informationen für angemessen hält, können sie sich als unrichtig erweisen, und die zukunftsgerichteten Informationen in dieser Pressemitteilung unterliegen zahlreichen Risiken, Ungewissheiten und anderen Faktoren, die dazu führen können, dass die zukünftigen Ergebnisse wesentlich von den in solchen zukunftsgerichteten Informationen ausgedrückten oder implizierten Ergebnissen abweichen. Zu diesen Risikofaktoren zählen unter anderem, dass die tatsächlichen Ergebnisse der Explorationsaktivitäten des Unternehmens von den Erwartungen des Managements abweichen können, dass sich geologische Interpretationen, einschließlich der Kontinuität oder Ausdehnung mineralisierter Körper, durch zusätzliche Bohrungen ändern können, dass das Unternehmen möglicherweise nicht von den Vorteilen von Joint Ventures und/oder strategischen Partnerschaften profitieren kann, dass das Unternehmen möglicherweise nicht in der Lage ist, die erforderlichen Genehmigungen, Zulassungen und Bewilligungen zu erhalten, oder dass es zu Verzögerungen bei deren Erlangung kommt, betriebliche und technische Risiken, die mit der Exploration verbunden sind, Risiken im Zusammenhang mit der Entwicklung und dem Zeitplan von Infrastrukturprojekten Dritter, einschließlich des geplanten Hafens von San Juan de Marcona sowie Risiken im Zusammenhang mit der Lage an den Aktien- und Rohstoffmärkten. Die Leser werden darauf hingewiesen, sich nicht übermäßig auf zukunftsgerichtete Aussagen zu verlassen. Das Unternehmen beabsichtigt nicht und lehnt ausdrücklich jede Absicht oder Verpflichtung ab, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren oder zu revidieren, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen, es sei denn, dies ist gesetzlich vorgeschrieben.

Hinweis/Disclaimer zur Übersetzung (inkl. KI-Unterstützung): Die Originalmeldung in der Ausgangssprache (in der Regel Englisch) ist die einzige maßgebliche, autorisierte und rechtsverbindliche Fassung. Diese deutschsprachige Übersetzung/Zusammenfassung dient ausschließlich der leichteren Verständlichkeit und

kann gekürzt oder redaktionell verdichtet sein. Die Übersetzung kann ganz oder teilweise mithilfe maschineller Übersetzung bzw. generativer KI (Large Language Models) erfolgt sein und wurde redaktionell geprüft; trotzdem können Fehler, Auslassungen oder Sinnverschiebungen auftreten. Es wird keine Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Angemessenheit übernommen; Haftungsansprüche sind ausgeschlossen (auch bei Fahrlässigkeit), maßgeblich ist stets die Originalfassung. Diese Mitteilung stellt weder eine Kauf- noch eine Verkaufsempfehlung dar und ersetzt keine rechtliche, steuerliche oder finanzielle Beratung. Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung bzw. die offiziellen Unterlagen auf www.sedarplus.ca, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Website des Emittenten; bei Abweichungen gilt ausschließlich das Original.

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/737124--Camino-stoesst-bei-Costa-de-Cobre-in-Peru-auf-hochgradiges-Kupfer.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).